



2013/25 Homestory

<https://ads.jungle.world/artikel/2013/25/home-story>

Home Story

<none>

Wer nichts wird, eröffnet bekanntlich eine Wirtschaft, und wer keinen Plan hat, bei dem läuft es nach der Revolution wohl zwangsläufig auf Planwirtschaft hinaus. Die muss dann aber äußerst gut geplant werden, weshalb das bisher auch nie so richtig funktioniert hat, nicht einmal im immer so gut organisierten Deutschland. Vor genau 50 Jahren versuchte die DDR, ihr Wirtschaftssystem zu reformieren, aber auch das wollte nicht so recht gelingen. In China hingegen folgt heute noch alles Fünfjahresplänen – und siehe da: es fluppt. Funktioniert Planwirtschaft also am besten ohne Sozialismus? Wir widmen dieser Frage zwei Seiten (S. 6/17). Eigentlich sollte das das Schwerpunktthema werden. Aber die Ereignisse in der Türkei bewegen uns und vermutlich auch Sie dann doch mehr (S. 3 bis 5). Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den Kollegen von der türkischen Satirezeitschrift Penguen, die uns die Karikatur für das Titelbild zur Verfügung gestellt haben. Letztlich auch ein Ergebnis unserer Auslandsreise 2005, die uns nach Istanbul führte, wo wir mit den Zeichnern von Penguen und auch mit anderen Autoren dieses Heftes zusammengearbeitet haben.

Apropos. Pläne haben wir auch. Einige sogar. Reisepläne zum Beispiel. Der Produktionsort der diesjährigen Auslandsausgabe steht fest, eine Unterkunft wird noch in diesen Tagen gebucht. Und Sie können sich schon jetzt auf eine besonders spannende – und pikante – Sonderausgabe Anfang Oktober freuen.

Da wie oben erwähnt zu jedem Plan zumindest auch ein klein wenig Wirtschaft gehört, sollten am besten auch Sie noch aktiv werden. Nicht wegen unserer Reise, nein, ganz grundsätzlich brauchen wir dringend neue Abos. Wenn Sie nicht selbst wegen der allgegenwärtigen Hochwasser- oder Hartz-IV-Katastrophe ausgeknockt sind, wäre es ganz prima, wenn Sie zu uns in den Ring steigen würden, um zusammen mit uns Woche für Woche die Fäuste zu schwingen (S. 18). Let's rumble in the Jungle! Denn: Wir leben von Abos allein wie andere von Luft und Liebe. Also genaugenommen leben wir von Luft, Liebe und Abos. Nur von unserem Online-Angebot bisher leider gar nicht, und auch wenn Sie das Heft am Kiosk kaufen, landet kaum eine Penunze bei uns im Klingelbeutel, da sich schon Millionen habgieriger Kiosk-Bosse und LKW-Fahrerkonzerne zuvor daran bereichert und die Milliarden Gewinne in der Schweiz vor uns versteckt haben.

Ob Taksim überall ist, das wissen wir nicht, aber auf den nächsten Seiten definitiv. Viva la Revolusion!

kreuzworträtsel

Neu, neu, neu. »Sepp« hieß Josef Herberger mit Spitznamen, Trainer Neuberger hingegen Hermann. »Jungle World« 24/2013 Dschungel, S. 17

